

Ressort: Finanzen

Kölner Staatsanwaltschaft ermitteln gegen mehr Geldinstitute

Köln, 06.11.2015, 18:00 Uhr

GDN - Die Kölner Staatsanwaltschaft und die Wuppertaler Steuerfahndung ermitteln gegen weit mehr Banken wegen des Verdachts der Beihilfe zur Steuerhinterziehung als bisher bekannt. Es soll sich um fast 30 Verfahren gegen internationale Geldinstitute und deren Filialen handeln, die in den meisten Fällen ihren Sitz in der Schweiz haben, schreibt der "Spiegel" in seiner am Samstag erscheinenden Ausgabe.

Sie basieren auf Informationen aus angekauften Datensätzen und einer rastermäßigen Auswertung von Selbstanzeigen. Ergeben sich daraus Hinweise auf die Beihilfe zur Steuerhinterziehung durch Bank und Mitarbeiter, leiten die Wuppertaler Steuerfahnder Verfahren ein. Ziel ist die Verhängung einer sogenannten Verbandsgeldbuße. Die Steuerfahnder haben dazu das "Wuppertaler Modell" entworfen. Damit werden die Gewinne der Bank abgeschöpft, die sie durch die Betreuung steuerunehrlicher Kunden erzielt haben. Zusammen mit einem Strafzuschlag wird eine Geldbuße festgelegt. Die Banken zahlen in der Regel, damit die Verfahren gegen ihre Mitarbeiter eingestellt werden – und in der Hoffnung, dass die Öffentlichkeit nichts davon erfährt. Für Nordrhein-Westfalen ist das Wuppertaler Modell ausgesprochen lukrativ – mehr als 600 Millionen Euro wurden bereits eingenommen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-62697/koelner-staatsanwaltschaft-ermitteln-gegen-mehr-geldinstitute.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com